

|  |              |  |
|--|--------------|--|
| <b>Landeshauptstadt Magdeburg</b><br>- Der Oberbürgermeister - |              | Datum<br>10.06.2008                        |
| Dezernat<br>IV   | Amt<br>FB 40 | <b>Öffentlichkeitsstatus</b><br>öffentlich |

**INFORMATION**

**I0181/08**

| Beratung  | Tag        | Behandlung       |
|---|------------|------------------|
| Der Oberbürgermeister   | 17.06.2008 | nicht öffentlich |
| Ausschuss für Regionalentwicklung,<br>Wirtschaftsförderung und kommunale<br>Beschäftigungspolitik | 19.06.2008 | öffentlich       |
| Finanz- und Grundstücksausschuss  | 25.06.2008 | öffentlich       |
| Ausschuss für Bildung, Schule und Sport   | 01.07.2008 | öffentlich       |
| Stadtrat  | 03.07.2008 | öffentlich       |

Thema: 12. IAAF Leichtathletik Weltmeisterschaft Berlin 2009

*Mit Beschluss Nr.: 1873-62/IV)08 (A0057/08 der FDP-Fraktion) hat der Stadtrat den Oberbürgermeister wie folgt beauftragt:*

- 1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zeitnah zu prüfen, ob und zu welchen Konditionen die Landeshauptstadt Magdeburg aktiv in die Vorbereitung und Durchführung der vom 15. bis 23. August 2009 in Berlin stattfindenden 12. IAAF Leichtathletik Weltmeisterschaft einbezogen werden kann.*
- 2. Das Ergebnis des Prüfauftrages soll im RWB, im FG und Ausschuss BSS beraten werden und dem Stadtrat in seiner Junisitzung vorgelegt werden.*

Mit der Vorbereitung und Durchführung der 12. IAAF Leichtathletik-Weltmeisterschaften 2009 in Berlin ist die Berlin Organising Committee 2009 GmbH (BOC 2009 GmbH) beauftragt worden.

Die Verwaltung hat bereits im April Kontakt mit der BOC 2009 GmbH aufgenommen. Als Ansprechpartner wurde der Kommunikationsmanager, Herr Meyenburg, benannt.

Da dieser aus verschiedenen Gründen aber erst Ende Mai wieder zu erreichen war, kann das Ergebnis der Prüfung des o. g. Antrages erst in der Stadtratssitzung im Juli vorgelegt werden.

Nach Informationen des Kommunikationsmanagers gibt es keine konkreten Konzepte, die eine Einbeziehung anderer Städte in die Vorbereitung oder Durchführung der Weltmeisterschaften vorsieht. In Bezug auf die Bereitstellung von Infrastruktur, Trainingsmöglichkeiten, Hotelkapazitäten usw. sieht die BOC 2009 GmbH keinen weiteren Bedarf, auf Kapazitäten anderer Städte zurückzugreifen.

Die Erfahrungen in Bezug auf die Bewerbung der Landeshauptstadt Magdeburg für die Durchführung von Spielen der Frauenfußball FIFA WM 2011 bestätigen, dass die Veranstalter die Infrastruktur von Großveranstaltungen möglichst zentral nachgewiesen haben möchten. Das bedeutet, dass die Bewerber die Deckung des Bedarfs aus eigener Kraft nachweisen müssen, um überhaupt Chancen zu haben, berücksichtigt zu werden.

Herr Meyenburg bestätigte diese Verfahrensweise bei der Zuschlagserteilung für Sportgroßveranstaltungen, bedankte sich jedoch für die Bereitschaft der Landeshauptstadt Magdeburg, sich in das Event einbringen zu wollen.

Er schlägt vor, im Rahmen von Sportveranstaltungen mit Bannern, Plakaten und anderen Werbeträgern auf die Weltmeisterschaft hinzuweisen. Auch eine Verlinkung auf der Internetseite von „magdeburg.de“ wäre in diesem Zusammenhang denkbar. Die BOC 2009 GmbH würde entsprechendes Material zur Verfügung stellen.

Der Leichtathletikverband Sachsen-Anhalt ist durch seinen Präsidenten, Herrn Gerry Kley, beauftragt worden, die IAAF Leichtathletik Weltmeisterschaften 2009 zu unterstützen. Nach Rücksprache mit der Geschäftsstelle des Verbandes sind derzeit allerdings keine zentral organisierten Maßnahmen bzw. Veranstaltungen geplant. Angebote des Leichtathletikverbandes Sachsen-Anhalt, dass die BOC 2009 GmbH mit Informationsständen im Rahmen von Leichtathletikveranstaltungen in Sachsen-Anhalt auf die Weltmeisterschaft hinweisen könne, wurden bisher nicht wahrgenommen.

In Absprache mit dem Stadtsportbund Magdeburg und der Abteilung „Leichtathletik“ des Sportclub Magdeburg e.V. werden im Jahr 2009 die Stadtjugendspiele in der Sportart Leichtathletik für die Grundschulen der Landeshauptstadt Magdeburg unter dem Motto einer „Mini-WM“ ausgeschrieben.

Dr. Koch